

Der Einzelne vermag viel

Autor(en): **Adefarasin, J. A.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Schweizerische Rote Kreuz**

Band (Jahr): **87 (1978)**

Heft 2

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-547853>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Der Einzelne vermag viel

Botschaft zum Dunant-Jahr des neuen Präsidenten der Liga der Rotkreuzgesellschaften, J. A. Adefarasin

Das Neujahr als Symbol der Erneuerung und der Zukunftshoffnung scheint seinen Glanz ein wenig verloren zu haben. Vielleicht ist das darauf zurückzuführen, dass die meisten unter uns das Gefühl haben, die Geschehnisse unserer Tage nicht beeinflussen zu können. Von Technokraten und Bürokraten umgeben, im Kampf gegen politische und wirtschaftliche Machtblöcke kommt man sich gleichermassen machtlos wie unbedeutend vor.

Und doch, ich glaube, dass dem nicht so ist. Zahlreiche Errungenschaften sind das Werk von Einzelnen und nicht der Bürokratie. Wenn wir beobachten, was auf den Gebieten der Menschenrechte, der Ent-

wicklungshilfe oder im Dienst an der Gemeinschaft getan wird, dann stellen wir fest, dass die einzelnen Menschen als Individuen immer noch eine Kraft darstellen, der wir Rechnung tragen sollten, besonders, wenn sie mit anderen zusammenarbeiten, die vom gleichen Geiste beseelt sind.

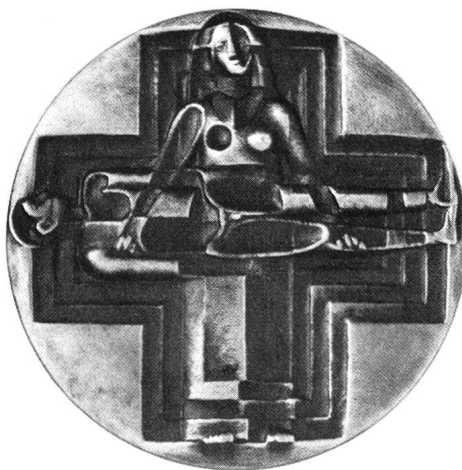
Der Anschluss an eine gemeinnützige Organisation kann den Weg zur Erreichung des gesteckten Zieles ebnen. Im Laufe der Zeit haben sich diese Organisationen, die zu Schrittmachern für Veränderungen, Verbesserungen geworden sind, immer mehr Anerkennung erworben.

Das Rote Kreuz hofft, im Jubiläumsjahr 1978 viele neue Mitglieder zu erhalten. Alle diejenigen, die daran glauben, dass der Mensch fähig ist, als Individuum etwas Gütliches zu schaffen und diejenigen, die

unsere Arbeit unterstützen wollen, lade ich herzlich ein, sich uns anzuschliessen: Wer Herz hat, hilft mit!

Den Millionen von Freiwilligen – Erwachsenen und Jungen –, die bereits einer der über die ganze Welt verbreiteten Gesellschaften vom Roten Kreuz, Roten Halbmond und Roten Löwen mit der Roten Sonne angehören, möchte ich zurufen: Bleibt dem Roten Kreuz treu, schenkt ihm weiterhin Eure Zeit, Eure Tatkraft, Eure Talente, Euren Schwung, damit es die zahlreichen Dienste erfüllen kann, die heute zu den Aufgaben des Roten Kreuzes gehören und die von der Blutspende bis zum Umweltschutz, von der Entwicklungshilfe bis zum traditionellen Samariterdienst reichen. Euer Einsatz zählt, durch Euch kann vieles erreicht werden!

Henry Dunant-Jubiläumsmedaille



Wie in der letzten Ausgabe unserer Zeitschrift angekündigt, finden unsere Leser in dieser Nummer einen Prospekt über die vom Schweizerischen Roten Kreuz herausgegebene Medaille. Er enthält detaillierte Angaben bezüglich Charakteristika und Preise der drei Ausführungen und ist mit einem Bestellschein versehen. Wir möchten damit unseren Abonnenten Gelegenheit geben, sich sofort ein Exemplar (oder mehrere) dieser offiziellen Erinnerungsmedaille zum 150. Geburtstag des Rotkreuzgründers zu sichern. Sie unterstützen damit auch das SRK, das seinen Gewinnanteil für die Finanzierung der Inlandtätigkeit verwenden wird. Nebenstehend sind die Vorder- und Rückseite der Medaille abgebildet.